

So erreichen Sie uns

St. Stephansgemeinde Wittingen
Hindenburgwall 29-31
29378 Wittingen
Web: www.s elk-wittingen.de

Bankverbindung

Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
BIC: NOLADE21GFW
IBAN: DE25269513110024504359

Impressum

Redaktion: Kirchenvorstand
Fotos: Rainer Kempe (privat); selk.de

Pfarramt (Vakanzvertretung)

P. i. R. Rainer Kempe
Tel. 05831-1223
Mobil: 0160 - 93421224
Mail: wittingen@selk.de

Kirchenvorstand

P. i. R. Rainer Kempe	Tel. 05831-1223
Rebecca Goltermann	Tel. 05831-992866
Gerhard Müller, Rendant	Tel. 05832-6484
Volkmar Müller	Tel. 0160-8255930
Katrin Schrader	Tel. 05836-972028

Ev. Telefonseelsorge 0800-1110111

Zu guter Letzt

Andreas Rehr neuer Propst der Kirchenregion Nord

Die Propstwahlversammlung der beiden Kirchenbezirkssynoden Niedersachsen-Ost und Niedersachsen-Süd der SELK, die am 29. November in der St. Johanniskirche der SELK in Bleckmar zusammengekommen war, hat Pfarrer Andreas Rehr (Hamburg) zum neuen Propst der Kirchenregion Nord der SELK gewählt. Unmittelbar im Anschluss wurde der Gewählte durch Bischof Hans-Jörg Voigt, D.D. (Hannover) unter Assistenz der Superintendenten Bernhard Schütze (Hamburg) und Gottfried Heyn (Hannover) im Rahmen des Synodalgottesdienstes in sein Amt eingeführt. Neben Andreas Rehr hatte auch Pfarrer Klaus Bergmann (Bad Schwartau) für das Amt des Propstes kandidiert.



Quelle: Selk.de

ST. STEPHANS-BOTE



Gemeindebrief
der Ev.-luth. St. Stephansgemeinde Wittingen
Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Februar - März 2026

SELK



Gott spricht: *Siehe,*
ich mache alles *neu!*

Offenbarung 21,5

Jahreslosung 2026:

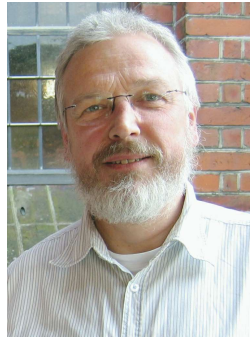
Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu.“

Offenbarung 21,5

Liebe Glieder und Freunde der St. Stephansgemeinde,

gleich das erste Wort der Jahreslosung lässt mich aufmerken: „Siehe.“ Gott sagt nicht einfach: Ich mache alles neu. Sondern: Siehe! — Schau hin!

Es ist, als würde Gott uns sanft anstupsen: „Guck doch mal. Schau hin. Heb den Blick! Öffne die Augen! Nimm wahr. Sieh mich an!“



„Siehe, ich verkündige euch große Freude“, sagt der Engel zu den Hirten in der Weihnachtsnacht – und aus erstem Schreck wird großes freudiges Staunen.

„Siehe, das ist Gottes Lamm“, sagt Johannes der Täufer über Jesus – und eine Begegnung bekommt entscheidende Bedeutung.

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!“, sagt Jesus über sein Wirken – und aus dieser Zusage wird eine weltumspannende Mission.

„Siehe!“. Schon ein einzelnes Wort stößt das Neue an und verändert alles.

Wenn eine Nachbarin, mit der man lange im Streit war, plötzlich grüßt.

Wenn ein Kind, das sonst kaum redet, einem plötzlich erzählt, was es bewegt.

Wenn jemand nach langer Krankheit wieder lachen kann.

Oft beginnt Neues ganz leise. Nicht spektakulär, sondern im Alltag. Wer hinschaut, entdeckt es: Lauter kleine Zeichen, die Gottes Handschrift tragen. Siehe!

Und dann wird alles neu? Wie auf einer Zaubertafel, wenn mit einem Wisch des Hebels das ganze vorherige Gekrickel weg ist und ich noch mal neu anfangen kann mit meiner Zeichnung?

In der Tat, das letzte Buch der Bibel, das Buch der Offenbarung, schaut weit in die Zukunft. Es erzählt von einer Welt, in der Gott alles neu und heil macht: Keine Tränen mehr, kein Schmerz, kein Leid. Das „Siehe“ lenkt den Blick schon heute darauf. Gott will Neues schaffen – für uns und mit uns. Kein Wisch und Weg – sondern: Du bist mit dabei.

Wie ein Gärtner, der den vorhandenen Boden lockert, damit Neues daraus besser wachsen kann. Wie im Frühling der alte Baum wieder ausschlägt. Behutsam, liebevoll, schöpferisch führt Gott so auf den ursprünglich gedachten Zustand hin, wenn wirklich alles gut ist, kein Streit mehr, keine Angst, Frieden. Darauf weist dieses „Siehe!“ hin. Siehe, was werden kann und werden will – mit Neugier, mit Fantasie, mit Mühe, mit Geduld, mit Offenheit und Liebe.

Gott lädt uns mit der Jahreslosung ein, bei ihm in die Seh-Schule zu gehen: Ehe ich jemanden „abhake“, ehe ich etwas vorschnell als misslungen bewerte,

Einladung zum Stiftungsfest des Posaunenchores

Der Posaunenchor lädt herzlich zu seinem 143. Stiftungsfest ein.

Es findet statt am Sonntag Sexagesimae, dem 8. Februar 2026 im Anschluss an den Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt.

Alle Mitglieder des Posaunenchores und alle Gäste des Gottesdienstes sind herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst am gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen. Anschließend werden die Regularien abgearbeitet. Auch dazu sind Gemeinde und Gäste eingeladen.

Infotag „Wohin geht die SELK?“ in Kassel

Rund 110 Teilnehmende vor Ort und online folgten am 17. Januar 2026 in Kassel der Einladung des Vereins Aufbruch SELK e. V. zum Infotag „Wohin geht die SELK?“. Ziel der Veranstaltung war es, über die aktuelle Situation der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche nachzudenken und gemeinsam Perspektiven für ihre Zukunft zu entwickeln. Die große Resonanz und die positiven Rückmeldungen zeigten den hohen Gesprächsbedarf in der Kirche. Den geistlichen Auftakt bildete die Emmausgeschichte. Sie ermutigte, die gegenwärtigen Umbrüche nicht nur als Krise, sondern als geistliche Chance zur Erneuerung zu verstehen. Anschließend stellten verschiedene Beiträge die Hintergründe und Entwicklungen in der SELK vor, die zur Vereinsgründung führten. Dabei wurde der Reformbedarf in den Bereichen Mitglieder, Finanzen und Pfarrerschaft deutlich. Ebenso wurde über die jüngste Kirchensynode berichtet, auf der eine Einheits- und eine Trennungskommission eingesetzt wurden, um Wege für die Zukunft der Kirche zu klären. Weitere Beiträge informierten über neue Initiativen innerhalb der Kirche, die Arbeit der beiden Kommissionen sowie über den Verein Aufbruch SELK e. V. selbst, der sich für eine zukunftsfähige und inklusive Kirche einsetzt. Ein anschauliches Kartenwerk zur SELK-Statistik verdeutlichte die strukturellen Herausforderungen und machte die Situation der Kirche greifbar.

Am Nachmittag tauschten sich die Teilnehmenden in Gruppen aus. Im Plenum wurden zahlreiche Reformanliegen gesammelt, etwa mehr Transparenz, stärkere Beteiligung von Laien und eine aktive Mitgestaltung der kommenden Kirchensynode. Auch der Wunsch nach weiteren Informations- und Austauschformaten wurde deutlich. Die Veranstaltung endete mit Gebet und Segen – und dem spürbaren Willen, den begonnenen Weg des offenen Gesprächs und gemeinsamen Aufbruchs fortzusetzen. Die Plenumsteile der Veranstaltung sind als Aufzeichnung des Livestreams auf der YouTube-Seite der Initiative Frauenordination verfügbar.

Der Verein Aufbruch SELK e. V. unterstützt Gemeinden bei der Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen zur kirchlichen Zukunftsarbeit. Weitere Informationen zu Aufbruch SELK e. V. unter <https://frauenordination.de/aufbruch-selk>

Quelle: www.mitten-aus-der-selk.de

Einladung zur Gemeindeversammlung

Hiermit wird eine Gemeindeversammlung einberufen.

Sie findet statt am Sonntag Okuli, 8. März 2026, im Anschluss an den Gottesdienst, der um 9:30 Uhr beginnt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, stimmberechtigt sind die Gemeindeglieder ab 16 Jahren.

Auf der **Tagesordnung** steht u.a.:

- ☐ Bericht des Pastors
- ☐ Kassenbericht 2025
- ☐ Bericht der Kassenprüfer
- ☐ Entlastung des Kassenführers und des Kirchenvorstands
- ☐ Haushaltsplan 2026
- ☐ Umlageprognose 2027
- ☐ Wahl Kassenprüfer(in)
- ☐ Wahl Synodale(r) und Stellvertreter(in) für die Bezirkssynode 2026
- ☐ Wahlen zum Kirchenvorstand
- ☐ Verschiedenes

Zum TOP „Wahlen zum Kirchenvorstand“:

Die Amtszeiten von Rebecca Goltermann, Volkmar Müller und Katrin Schrader sind abgelaufen, Katrin Schrader steht für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Damit sind im Kirchenvorstand mindestens zwei Plätze neu zu besetzen.

Besonders in der jetzigen Vakanzzeit ist es wichtig, dass die vielfältigen Aufgaben des Kirchenvorstands auf möglichst viele Personen verteilt werden. Bitte überlegen Sie, wer im Kirchenvorstand mitarbeiten könnte.

Laut Gemeindeordnung können zu Kirchenvorstehern Gemeindeglieder gewählt werden, wenn sie das 18. Lebensjahr vollendet haben, der Gemeinde in der Regel ein Jahr angehören und sich treu am gemeindlichen Leben beteiligen. Sie werden für die Dauer von sechs Jahren gewählt, eine Wiederwahl ist möglich.

Der Kirchenvorstand nimmt **Vorschläge** schriftlich und per E-Mail entgegen. Sie können von jedem stimmberechtigten Gemeindeglied **bis zum 25. Februar 2026** eingereicht werden.

Die Kandidaten werden im Gottesdienst am 1. März 2026 bekannt gegeben.

ehe ich alles schlecht rede, will ich mein Augenmerk auf Gott lenken. Gott lässt aufblicken. Und schon verändert sich buchstäblich die Haltung und damit oft auch meine Sicht der Dinge.

Dazu segne uns Gott: mit offenen Augen, mit einem Herz voller Hoffnung und Mut und mit der Kraft, jeden Tag anzunehmen auf etwas gutes Neues hin.

Gottes Segen zum neuen Jahr wünscht Ihnen / Euch

Ihr / Euer (Vakanz-)Pastor Rainer Kempe

Aus den Kirchenbüchern

Gott, der HERR über Leben und Tod, hat aus dieser Zeit in die Ewigkeit abgerufen:

+ Frau **Mara Mohwinkel** aus Wittingen.

Sie starb am 17. Dezember 2025 im Alter von 65 Jahren und wurde am 23. Januar 2026 auf dem Südfriedhof Wittingen christlich beigesetzt.

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ (Jesaja 43,1)

Überwiesen in die Immanuelsgemeinde Groß Oesingen wurden im Januar 2026 **Christin Schulze und ihr Sohn Johann** aus Dedelstorf-Oerrel. Wir wünschen ihnen, dass sie sich in ihrer neuen Gemeinde wohlfühlen und in ihr eine geistliche Heimat finden.

Eingetreten in unsere St. Stephansgemeinde und die SELK ist am 1. Februar **Astrid Bödecker** aus Braunschweig. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihr, dass sie sich in unserer Gemeinde wohlfühlt und hier ihre geistliche Heimat findet.

Wir bitten um Beachtung der Einladung zur Gemeindeversammlung auf der Rückseite der Termine:

Unsere Gottesdienste

Februar 2026

1. Februar Letzter So. n. Epiphantias	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Baukasse Küsterin: RG
--	---	---------------------------------------

8. Februar Sexagesimae	11:00 Gottesdienst P. i.R. Rainer Kempe anschl. Stifungsfest des Posaunenchores	Kollekte: Mission Küster: RK
----------------------------------	---	------------------------------------

15. Februar Estomihi	9:30 Gottesdienst Lektor: Ernst-Wilhelm Schorling	Kollekte: Gemeinde Küsterin: KS
--------------------------------	---	---------------------------------------

22. Februar Invokavit	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Gesamt- kirche Küster: VM
---------------------------------	---	---

März 2026

1. März Reminiszenz	9:30 Gottesdienst Lektor: Gerd Kuhlmeier	Kollekte: Gemeinde Küster: EWS
-------------------------------	--	--------------------------------------

8. März Okuli	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe anschl. Gemeindeversammlung	Kollekte: Luth. Stunde Küsterin: RG
-------------------------	---	---

15. März Lätare	10:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Posaunenchor 2026 (mehrere Pastoren) Kollekte: Kirchenmusik in den Gemeinden Küster: RK	
---------------------------	---	--

22. März Judika	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Luth. Hochschule Küsterin: KS
---------------------------	---	---

März 2026

29. März Palmarum	9:30 Gottesdienst Lektorin: Katrin Schrader	Kollekte: Mission Küster: VM
-----------------------------	---	------------------------------------

Gemeindetermine

Posaunenchor:

Montags, 19:30 Uhr (evtl.nach Absprache)

Frauen- & Seniorenkreis:

Mittwoch, 11.2. + 11.3., 14:30 Uhr (im Gemeindesaal)

Kirchenvorstand: nach Absprache

Pastor Kempe ist unterwegs

17.-19.3.: Pfarrkonvent Niedersachsen-Süd in Bleckmar
(in dringenden Fällen erreichbar über Mobil: 0160-93421224)

Ökumenischer Gottesdienst zum „Tag der Posaunenchor 2026“

In diesem Jahr beteiligen wir uns am „Tag der Posaunenchor 2026“ der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche **am Sonntag Lätare, dem 15. Februar, mit einem ökumenischen Gottesdienst in unserer St. Stephanskirche, der um 10 Uhr beginnt.**

Der Tag ist einem der bedeutendsten evangelischen Liederdichter gewidmet: Paul Gerhardt, dessen 350. Todestag in diesem Jahr gedacht wird.

Herzliche Einladung!